

Geographie, Philosophie & Geschichte

Beitrag von „Lowden“ vom 16. Juni 2017 15:48

Zitat von f1l

Danke für Eure Antworten, sowas ähnliches habe ich bereits erwartet. Die Grafik unten kenne ich bereits, sie war der Grund weswegen ich hier nach Euren Einschätzungen gefragt habe. Hätte ich die Wahl, würde ich mich für die von Euch genannten Fächer entscheiden. Naturwissenschaften und Mathe liegen mir leider absolut nicht und für Englisch an Gymnasien ist mein Abitur nicht gut genug. Habe auch keine Zeit mehr zu verlieren, kann also keine Wartesemester mehr sammeln. Werde jetzt wohl Erdkunde und Geschichte studieren, ein bisschen Risiko hat man ohnehin überall, wenn man nicht gerade ein Überraschungspilot war von den Noten her.

Ein bisschen Hoffnung macht mir auch die bevorstehende Wiedereinführung von G9 und dass durch den Rat von bestimmten Fächern abzusehen, bestimmte Fächer vielleicht gar nicht mehr so häufig studiert werden.

Ich möchte dir nicht zu nahe treten, aber genau mit dieser Einstellung "Ach, ein bisschen Risiko ist immer dabei." / "XY gibt mir Hoffnung, dass sich ja etwas ändern könnte." sitzen nun tausende Absolventen auf der Straße und wünschen es sich die Zeit zurückdrehen zu können, aber müssen sich nun fachfremd in der Lohnsklaverei umsehen. Mehr als dich vor diesem beruflichen Kopfschuss zu warnen können wir hier auch nicht, die Verantwortung wirst du dafür selbst übernehmen müssen, Bedarfsprognosen und Zeitungsartikel darüber sind schließlich haufenweise vorhanden (im Folgenden zwar Bayern, aber im Bereich Gymnasium/Gesamtschule 1:1 auf NRW übertragbar):
<https://www.merkur.de/bayern/jungleh...ss-3337435.html>

Ich kann dir zum Abschluss nur folgende **Alternativen mit weitaus besseren Berufsaussichten** vorschlagen:

- Möchtest du die Sek II unterrichten? Dann studiere das Lehramt für berufsbildende Schulen, hier kannst du entweder eine berufliche Fachrichtung (Sozialpädagogik und Gesundheit/Pflege enthalten kaum Mathematik) mit einem allgemeinbildenden Fach kombinieren oder zwei allgemeinbildende Fächer miteinander (bspw. Deutsch und Politik).
- Möchtest du die Sek I unterrichten? Dann wähle das Lehramt für HRGe, die Einstellungsperspektiven sind in NRW derzeit nicht schlecht.
- Sonderpädagogik scheint für dich flachzufallen. Falls ich mich damit irre, sind durch die Inklusion viele neue Studienplätze in Wuppertal, Paderborn usw. in letzter Zeit geschaffen worden und damit auch der NC niedriger als zuvor (vorher ging SonderPäd nur in Dortmund und

Köln und daher war der NC hoch, einfach mal nach "Lehramt Sonderpädagogik NRW" googeln). Hier wählst du beim Erstfach zwischen Deutsch und Mathe und hast beim Zweitfach eine breitere Auswahl, auch an geisteswissenschaftlichen Fächern.